

Weintest in der Badewanne

GESEHEN

«Chili»-Weinexperte Philipp Schwander, einziger Master of Wine der Schweiz, hat einen munteren Weinfilm realisiert, der nicht nur Laien ansprechen wird. Am 25. Oktober ist TV-Premiere. Wir durften vorab schon mal reinschauen.

Von Andrea Masüger



Wie man – in dem Fall Felix Kauf – bei Winzer Werner Stucky Merlot degustiert.

Kürzlich trafen sich im Zürcher Neumarkt-Theater Weinfachleute, Marketingmanager, Journalisten und andere wichtige Zeitgenossen zu einer Vorpremiere der speziellen Art: **Philipp Schwander**, immer noch der erste und einzige Master of Wine der Schweiz, präsentierte seinen 45-minütigen Film «Weinreisen mit Philipp Schwander und Felix Kauf». Das Publikum wusste, dass von Schwander kein akademischer und langweilig-belehrender Streifen über Rebsorten, Degustieren und Degorgieren zu erwarten war. Und war trotzdem überrascht von der Leichtigkeit des önologischen Seins, die hier über die Leinwand flimmerte.

Charme im Glas

Schwanders Konzept ist simpel und deshalb bestechend: Als roter Faden des Films dient eine Weinreise, die der grosse Master mit seinem weinmässig eher unbedarften Freund Felix unternimmt. Felix stellt dabei die üblichen komischen Fragen, die Weinlaien auf der Zunge brennen, und Schwander beantwortet sie ihm. Und alles eben nicht trocken und lehrerhaft, sondern umwerfend komisch, charmant und dadurch brilliant. Aus jedem Bild dieses Films quillt der Schalk, und die Zuschauer fühlen sich mitgerissen von einer Woge der unkomplizierten Weinbegeisterung und des unbeschweren Lebensgenusses. Wo gibt es schon einen Weinfilm, wo ein Merlot in der Badewanne degustiert wird?

Genuss auch fürs Auge

Erfrischend subjektiv ist auch die Auswahl der Stationen dieser Reise. Sie führt weder ins Burgund noch ins



Philipp Schwander (links) und Felix Kauf suchen in Venedig nach Prosecco.

Bordelais, nicht in die Champagne oder ins Piemont, sondern ziemlich querdenkerisch ins Tessin, ins Prosecco-Gebiet bei Venedig, ins Friaul und nach Österreich. Dass dabei vor allem Produzenten besucht werden, deren Weine Schwander vertreibt, ist ein willkommener Nebeneffekt des Films; zumindest die Recherche vor Ort konnte damit im Rahmen gehalten werden. Denn sowohl Schwander als auch Kauf realisierten den Film quasi in ihrer Freizeit.

Der Film ist auch handwerklich ein Meisterstück. Von **Peter Guyer** wunderschön fotografiert (auch dank des schönen Wetters im Herbst 2008), und von **Dominik Scherrer** dynamisch und mit einer geradezu tänzerischen Virtuosität inszeniert, die niemals Langeweile aufkommen

lässt. Ein Film wie ein Allegro Vivace, das den Zuschauer, ob nun Laie oder Weinfachmann, ganz in Beschlag nimmt.

«Weinreisen mit Philipp Schwander und Felix Kauf», Erstausstrahlung auf 3sat am Sonntag, 25. Oktober, um 19.10 Uhr.



Mit einem «Kleinwagen» unterwegs am Neusiedlersee.